Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	Soziologische Theorien sozialer Ungleichheiten
Code der Lehrveranstaltung	53149
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	GSPS-05/A
Sprache	Italienisch
Studiengang	Master in Soziale Arbeit und Sozialpolitik
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	
Dozenten/Dozentinnen	Prof. Ilaria Riccioni, Ilaria.Riccioni@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/14335
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Zweites Semester
Studienjahr/e	1
KP	6
Vorlesungsstunden	36
Laboratoriumsstunden	0
Stunden für individuelles Studium	114
Vorgesehene Sprechzeiten	18
Inhaltsangabe	Soziologische Theorien zu globalen Ungleichheiten: Ursachen, Formen und soziale Mechanismen. Fokus auf globale, nationale und lokale Dimensionen.
Themen der Lehrveranstaltung	Untersuchung der sozioökonomischen Ungleichheiten weltweit, einschließlich Arbeits-, Wohn-, Bildungs-, Gesundheits- und Geschlechterungleichheiten. Analyse von Mechanismen der

	Ungleichheitsproduktion, Ideologien und sozialer Staatsbürgerschaft. Kritische Reflexion über Armut und soziale Exklusion.
Stichwörter	Soziale Ungleichheiten - Machtdynamik - kulturelle Ressourcen - Grenzen und neue sozio-politische Paradigmen.
Empfohlene Voraussetzungen	
Propädeutische Lehrveranstaltungen	
Unterrichtsform	Vorlesungen und Teilnahme an Klassenpräsentationen, Projekten.
Anwesenheitspflicht	Laut Studiengangsregelung
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	- Soziologische Theorien der Ungleichheit verstehen und anwenden - Globale und lokale Ungleichheitsdimensionen analysieren - Kritisch gesellschaftliche Mechanismen und Ideologien hinterfragen - Analysieren: Ursachen und Formen globaler Ungleichheiten - Bewerten: soziale Mechanismen und politische Implikationen - Entwickeln: kritische Perspektiven auf soziale Exklusion - Diskutieren: theoretische Ansätze und empirische Befunde
Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)	
Art der Prüfung	Schriftliche Prüfung Studierende, die nicht an der Prüfung teilnehmen, müssen zusätzlich ein schriftliches Projekt oder eine schriftliche Arbeit (mindestens 15 Seiten) zu einem mit dem Dozenten zu vereinbarenden Thema einreichen, das 20 Tage vor dem Prüfungstermin vorgelegt werden muss.
Bewertungskriterien	Die Endnote basiert auf folgenden Kriterien: Relevanz der schriftlichen Prüfung (mit Fragen): Fähigkeit, mit den Konzepten und Theorien umzugehen und sie auf Alltagssituationen anzuwenden; logischer Aufbau, Argumentationsfähigkeit, Genauigkeit usw. Für die mündliche Prüfung: Sprechfertigkeit,

	Argumentationsfähigkeit, Fähigkeit zur kritischen Analyse, Fähigkeit, in eigenen Worten zusammenzufassen, Reflexion.
Pflichtliteratur	Die Kursbücher werden am ersten Unterrichtstag angegeben und in der PowerPoint-Präsentation der ersten Vorlesung vorgestellt.
Weiterführende Literatur	Zu jeder Vorlesung werden ergänzende, dem Thema entsprechende Lektürevorschläge gemacht.
Weitere Informationen	
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Keine Armut, Gesundheit und Wohlergehen, Hochwertige Bildung, Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen, Weniger Ungleichheiten, Nachhaltige Städte und Gemeinden, Geschlechter-Gleichheit